

JARA-FORUM | 03

Zukunftsperspektiven

Die Transformation des Energiesystems

Datum	7. Oktober 2014
Beginn	19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)
Ort	Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund Hiroshimastraße 12–16 10785 Berlin (Tiergarten)

Organisation und Anmeldung
Um schriftliche Anmeldung bis zum
2. Oktober 2014 wird gebeten beim

 **Veranstaltungsforum**
Holtzbrinck Publishing Group

Mit beigefügtem Antwortfax oder
per E-Mail unter

jara@vf-holtzbrinck.de |
Telefon +49 (0) 30 - 27 87 18 17

Mit freundlicher Unterstützung des ZEIT Verlages
und von Convent

DIE ZEIT

CONVENT.de
EIN UNTERNEHMEN DER ZEIT VERLAGSGRUPPE

In Kooperation mit der Landesvertretung NRW

Vertretung des Landes
Nordrhein-Westfalen
beim Bund



Berlin, 7. Oktober 2014

JARA-FORUM | 03

Zukunftsperspektiven

Die Transformation des Energiesystems

EINLADUNG

AN INITIATIVE OF

RWTHAACHEN
UNIVERSITY

JÜLICH
FORSCHUNGSZENTRUM

Das **Forschungszentrum Jülich** und die **RWTH Aachen** fördern mit **JARA (Jülich Aachen Research Alliance)** exzellente Grundlagenforschung und anwendungsorientierte Wissenschaft auf den Gebieten Hirnforschung (JARA-BRAIN), nachhaltige Energie (JARA-ENERGY), Informationstechnologien der Zukunft (JARA-FIT), Computersimulationen mit Höchstleistungsrechnern (JARA-HPC) sowie Teilchenphysik & Antimaterie (JARA-FAME).

Mit dem deutschlandweit einzigartigen Modell überwindet JARA das Nebeneinander von universitärer und außeruniversitärer Forschung und Lehre. Somit erschließt JARA Forschungsmöglichkeiten und verwirklicht Projekte, die den Partnern alleine verwehrt bleiben würden.

Nach der Hirnforschung (JARA-BRAIN) und der Informationstechnologie (JARA-FIT) steht nunmehr **JARA-ENERGY** im Mittelpunkt dieses Abends, zu dem wir Sie herzlich am

Dienstag, 7. Oktober 2014 um 19.00 Uhr

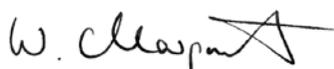
in die **Landesvertretung Nordrhein-Westfalen in Berlin** einladen möchten.

Unter dem Titel

„Die Transformation des Energiesystems“

möchten wir mit hochrangigen Experten auf dem 3. JARA-FORUM zentrale Fragestellungen der Energiewende aus wissenschaftlicher, wirtschaftlicher und politisch-gesellschaftlicher Sicht erörtern. Hierbei werden wir Ihnen auch Einblicke in die Konzepte, Forschungsansätze und Forschungsergebnisse von JARA-ENERGY geben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Marquardt
Vorstandsvorsitzender
Forschungszentrum Jülich



Prof. Dr.-Ing. Ernst Schmachtenberg
Rektor
RWTH Aachen

Programm

18.30 Uhr **Einlass, Registratur und Platzierung der Gäste**

19.00 Uhr **Begrüßung und Moderatorin des Abends**

Ursula Heller, Journalistin und Moderatorin, Bayerischer Rundfunk

Willkommen

Prof. Dr.-Ing. Harald Bolt, Mitglied des Vorstandes, Forschungszentrum Jülich

Prof. Dr.-Ing. Ernst Schmachtenberg, Rektor der RWTH Aachen

Eröffnung

Dr. Beate Wieland, Leiterin der Abt. 3 (Forschung und Technologie) im Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung NRW



Keynote

Prof. Dr. Klaus Töpfer, Exekutivdirektor, Institute for Advanced Sustainability Studies (IASS), Potsdam

20.00 Uhr **Der Stand der Energiewende**

Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge, Direktor, Energiewirtschaftliches Institut an der Universität zu Köln
im Gespräch mit

Prof. Dr. Dirk Uwe Sauer, Professor für „Elektrochemische Energiewandlung und Speichersystemtechnik“ an der RWTH Aachen

Prof. Dr. Uwe Rau, Direktor, Institut für Energie und Klimaforschung – Photovoltaik am Forschungszentrum Jülich

Produktion und Bedarf

Hermann Albers, Präsident, Bundesverband WindEnergie e.V. (BWE),
im Gespräch mit

Prof. Dr. Rüdiger-A. Eichel, Direktor, Institut für Energie- und Klimaforschung – Grundlagen der Elektrochemie am Forschungszentrum Jülich

Prof. Dr. Albert Moser, Leiter, Institut für Elektrische Anlagen und Energiewirtschaft an der RWTH Aachen

Die Energiewende als gesellschaftliche Herausforderung

MinDir Dr. Karl-Eugen Huthmacher, Bundesministerium für Bildung und Forschung,
im Gespräch mit

Prof. Dr. Reinhard Madlener, Lehrstuhl für Wirtschaftswissenschaften,
insb. Energieökonomie an der RWTH Aachen

Prof. Jürgen-Friedrich Hake*, Direktor, Institut für Energie- und Klimaforschung – Systemforschung und Technologische Entwicklung am Forschungszentrum Jülich

20.45 Uhr **Ausblick**

Ursula Heller

Im Anschluss sind Sie herzlich zum Empfang eingeladen.

*angefragt